

Höhepunkte Boliviens

Reise durch die grösste Salzwüste der Erde und zum Titicaca-See



BESTE REISEZEIT

Mai – Dezember



DAUER

12 Tage



PREIS

ab CHF 2680.–



ANREISE

Ab Zürich mit 1x Umsteigen

12 Tage von Santa Cruz bis La Paz

Bolivien, das Dach Südamerikas erwartet Sie mit Höhenlagen von über 5000 Metern über Meer. Vergessen Sie Ihre Kamera nicht Zuhause, denn in Bolivien wird man an jeder Ecke mit „Bilderbuch-Fotomotiven“ überrascht. Diese abwechslungsreiche Reise führt Sie von Santa Cruz nach Sucre, eine der schönsten Städte Südamerikas und UNESCO-Weltkulturerbe. Anschliessend führt Sie die Reise weiter in die unendlichen Weiten des Salar de Uyuni, der grössten Salzwüste der Erde und zu atemberaubenden Landschaften mit Geysiren, Lagunen und Flamingos. Wieder zurück in La Paz geht es noch für einen Abstecher zum Titicacasee, dem Herz der Inka-Kultur. Als Abschluss besuchen Sie La Paz, die Andenstadt auf 2800 m.ü.M. versprüht einen besonderen Charme.

Entdecken Sie

- die einmalige Landschaft des Salar de Uyuni
- Titicaca: den höchstgelegenen schiffbaren See und Geburtsort der Inkakultur
- das UNESCO-Weltkulturerbe Sucre
- den Sonntagsmarkt im kleinen Ort Tarabuco
- die Minen von Potosi
- unwirtlich erscheinende Mondlandschaften auf 5000 Meter Höhe
- die Laguna Colorada mit Heerscharen an Flamingos
- die Tempelanlage Tiwanaku

Details

Preis pro Person

CHF 2680.– pro Person im Doppelzimmer

Aufpreis deutschsprachige Reiseleitung

CHF 300.– pro Person

Aufpreis Privatreise Salar de Uyuni*

CHF 1030.– pro Person

Im Preis der Reise inbegriffen

Reise gemäss Reiseprogramm mit lokaler englischsprachiger Reiseleitung, private Transfers gemäss Programm, Jeep tour ab / bis Uyuni zum Salar de Uyuni mit anderen Reisenden (maximal 4 Personen), Inlandflüge Santa Cruz – Sucre / Uyuni – La Paz, 11 Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstück, Mahlzeiten gemäss Reiseprogramm.

*Privatreise Salar de Uyuni

Privatreise Salar de Uyuni nur zu Zweit mit deutschsprachiger Reiseleitung und englischsprachigem Driverguide ab / bis Uyuni sowie Übernachtung im komfortablen Hotel Ruta Tayka. Die restlichen Leistungen sind gleich.

Extras

Internationale Flüge, nicht erwähnte Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, Reiseversicherung.

Einreisebestimmungen

6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültiger Reisepass.

Information zur Rundreise

Spanischkenntnisse sind in den ländlichen Gebieten Boliviens sehr empfehlenswert. Die Reise führt auf bis zu 5000 Meter über Meer und es kann entsprechend empfindlich kalt werden. Es empfiehlt sich eine Gelbfieberimpfung zu machen. Diese Reise eignet sich ideal als Kombination mit den Ländern Perú und Chile.

Dies ist ein Reisevorschlag, der nach Ihren Wünschen und Ideen angepasst werden kann.

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Reiseprogramm

Tag 1: Santa Cruz – Sucre

-/-/-

Die Reise beginnt am Flughafen von Santa Cruz im Tiefland von Bolivien. Ein kurzer Inlandflug führt Sie nach Sucre, auf 2800 m.ü.M und konstitutionelle Hauptstadt des Landes. Zeit zum Akklimatisieren. Drei Übernachtungen in Sucre in einem persönlich geführten Bed & Breakfast.

Tag 2: Sucre

🇨🇮 / - / -

Am Vormittag Stadtbesichtigung mit einer lokalen englischsprachigen Reiseleitung durch das zum UNESCO Weltkulturerbe erklärte koloniale Zentrum der „weissen Stadt“. Vom Kloster La Recoleta geniessen Sie einen wunderschönen Blick über die roten Ziegeldächer und weissverputzten Fassaden der Stadt. Abends locken zahlreiche Restaurants und Bars in der Studentenstadt.



Sucre

Tag 3: Besuch Tarabuco

Fahrzeit: ca. 1 Stunde pro Weg **F** / **M** / -

Am Morgen Fahrt zum Sonntagsmarkt im kleinen Ort Tarabuco, wo die traditionelle Kleidung der Bewohner dieser Region zum ganz normalen Alltagsbild gehört. Von weit her kommen die Einheimischen, oft zu Fuss, um hier ihre Wocheneinkäufe zu tätigen. Zeit zum entspannten Bummel durch die engen Gassen wo doch so allerlei Interessantes feilgeboten wird. Nach dem Mittagessen Rückfahrt nach Sucre.

Tag 4: Fahrt von Sucre nach Potosi

Fahrzeit: ca. 3 Stunden **F** / - / -

Heute fahren Sie von Sucre in das in 4000m Höhe gelegene Potosi. Bei einer Stadtrundführung am Nachmittag durch das koloniale Zentrum erfahren Sie mehr über die grandiose Vergangenheit dieser Stadt. Die durch den Silberreichtum des Cerro Ricos geprägte Geschichte der Stadt erzählt die Tatsache, dass Potosi zu seiner Blütezeit zeitweise grösser war als Paris oder London. Zu einem absoluten Muss gehört der Besuch des landesweit bekannten Museums „Casa de la Moneda“. Übernachtung in Potosi.

Tag 5: Potosi – Uyuni

Fahrzeit: ca. 3.5 Stunden **F** / - / -

Am Morgen besteht die Möglichkeit die beeindruckenden und zugleich erschreckenden Bedingungen an den Mineneingängen des Silberberges „Cerro Rico“ kennenzulernen, wo seit der Kolonialzeit nach Edelmetallen gegraben wird. Mittags Fahrt von Potosi nach Uyuni. Ankunft in Uyuni am späteren Nachmittag und Zeit zur freien Verfügung. Übernachtung in Uyuni.

Tag 6: Fahrt in die grösste Salzwüste

Fahrzeit: ca. 4 Stunden **F** / **M** / **A**

Heute starten Sie Ihre 2-tägige Tour zusammen mit anderen Reisenden (maximal 4) in die, mit 12.000 km², grösste Salzwüste der Welt. Die Fahrt führt Sie am Rande des Salzsees über den Salzverarbeitungsort Colchani, wo in mühevoller Handarbeit das Salz des Salar zu Speisesalz verarbeitet wird. Sie besuchen einen kleinen Familienbetrieb, bevor Sie eintauchen in das schier unendlich erscheinende „weiss“ des Salar. Am nordwestlichen Ufer erwartet Sie der Besuch der Ruinenanlage „Pucara de Chiquini“. Unweit der Uferlinie besuchen wir die Salzpyramiden - Salz, dass zum Trocknen per Spitzhacke und mit Schaufeln aufgehäuft wurde. Mittagessen auf dem gigantischen Salzsee mit atemberaubenden Blicken in die weisse Weite. Am Nachmittag besichtigen Sie das Höhlengrab und die Mumien von Coquesa beim Tunupa Vulkan. Von hier aus bietet sich ein eindrucklicher Ausblick. Weiterfahrt zur „Insel“ Incahuasi inmitten der Salzwüste.

Ein kleiner Rundweg führt Sie über die Insel, wo Sie die Jahrhunderte alten Kakteen bestaunen können, die bis zu 12 Meter in den blauen Himmel ragen. Vom Aussichtspunkt haben Sie eine 360° Rundumsicht über den Salar. Übernachtung im Guesthouse in San Juan mit privatem Bad oder im komfortablen [Salzhotel Tayka de Sal](#) in Tahua (bei der Privatreise).

Tag 7: Im Land der Lagunen und Flamingos

Fahrzeit: ca. 9 Stunden **F** / **M** / **A**

Von Colchani fahren Sie nach Uyuni, hier lädt ein kurzer Abstecher zum Besuch des Zugfriedhof von Uyuni ein, der die Geschichte der blühenden Schwefelminen Anfang des 20. Jahrhunderts und deren Verfall nach dem Einbruch der Preise auf dem Weltmarkt erzählt. Im „Valle de las Rocas“ wird Sie die Laguna Turquiri mit ihrer Vogelwelt verzaubern. Gemütliches Picknick mit Aussicht. Eine atemberaubende Landschaft liegt am Nachmittag vor Ihnen. Sie gelangen an die wie an einem Band aufgereihten Lagunen „Laguna Cañapa“, „Laguna Hedionda“, „Laguna Chiarkota“, „Laguna Honda“, und die „Laguna Ramaditas“. An dessen flachen Uferregionen können Sie die in dieser Region vorkommenden Flamingo-Arten beobachten. Sie verlassen das Tal der Lagunen und tauchen ein in eine ausgedehnte Sand-, und Steinwüste Sinoli. Fast weglos brausen Sie dahin, und inmitten dieser anmutenden Gegend, erreichen Sie Ihre Unterkunft. Übernachtung im Guesthouse in Huayllalajara mit privatem Bad (bei der Standardtour) oder im [Hotel Tayka del Desierto](#) (bei der Privatreise).

Tag 8: Geysire, Lagunen, Wüste

Fahrzeit: ca. 7 Stunden **F** / **M** / -

Heute erwartet Sie ein Tag voller landschaftlicher Highlights. Sie starten recht früh am Morgen in den Tag, und Ihre Fahrt führt Sie zuerst vorbei am „Arbol de Piedra“, einer von Erosion geschaffenen Steinfigur, zum absoluten Highlight im Herzen des Avaroa Reservats – die von Algen rot gefärbte „Laguna Colorada“, mit ihren Heerscharen an Flamingos. Weiterfahrt zum Geisirfeld „Sol de Mañana“ – einem „teuflischen“ Spektakel von zischenden Wasserdampfsäulen und blubbernden Erdlöschern, wo Sie auch den höchsten Punkt der Reise mit 5000 Metern erreicht haben. Doch die Highlights gehen Ihnen noch immer nicht aus – es geht hinein in den Salar de Chaviri – ein Farbspiel aus schneeweiss, wüstenrot, und azurblau, in dessen Umgebung Sie die heissen Thermalquellen von Polques zu einem Stopp einladen. Schon kurz dahinter eröffnet sich Ihrem Blick das Tal „Valle de las Damas del Desierto“. Und wenn Sie glauben, dass es nun nicht mehr schöner geht, liegt dann die Perle dieser Region vor Ihnen, die türkis glänzende „Laguna Verde“ am Fusse des majestätischen Vulkans „Licancabur“.

Hier haben Sie nun die südlichste Ausdehnung Ihrer Reise erreicht, und von hier aus machen Sie sich auf den Rückweg nach Uyuni. Übernachtung in Uyuni.

Tag 9: Weiterreise an den Titicacasee

Fahrzeit: ca. 3.5 Stunden **F** / - / -

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen von Uyuni und kurzer Inlandflug nach La Paz. Transfer im touristischen Überlandbus nach Copacabana am Titicacasee, begleitet von den Ausblicken auf die vergeltescherten 6000er der Cordillera Real. Von Tiquina nehmen Sie das Boot über die Seeenge zwischen dem Lago Menor und dem Lago Mayor. Die terrassenförmig angelegten Hänge der Uferzonen rechts und links der Strasse zeugen von dem Landbau pre-kolumbianischer Kulturen, wie den Chiripas. Ankunft am Mittag in Copacabana. Es lohnt sich ein Spaziergang durch den Wallfahrtsort mit seiner Pilgerkirche, geweiht der Jungfrau von Copacabana. Übernachtung im Hostel in Copacabana.

Tag 10: Besuch der Isla del Sol & Isla de la Luna

Fahrzeit: ca. 3.5 Stunden **F** / **M** / -

Heute erwartet Sie eine wunderschöne Bootstour über den Titicacasee hinüber zur Isla de Sol. Am Pillokaina Tempel gehen Sie wieder an Land. Von hier aus schlängelt sich ein leicht ansteigender Eselspfad über landwirtschaftlich genutzte Terrassen hinauf auf dem Kamm der Sonneninsel mit prächtiger Aussicht über den See. Gegen Mittag Fahrt zur Mondinsel und Besichtigung der Inka-Ruinen. Rückfahrt via Copacabana nach La Paz. Übernachtung in La Paz.

Tag 11: Entdeckungen um La Paz

Fahrzeit pro Weg: ca. 1.5 Stunden **F** / - / -

Am Morgen Ausflug nach Tiwanaku und ausgiebige Besichtigung Boliviens bedeutendster Tempelanlage aus der Prä-Inka-Zeit. Anschliessend Rückfahrt nach La Paz, dem Regierungssitz des Landes. Fahrt mit der Seilbahn. La Paz hat das grösste innerstädtische Seilbahnnetz der Welt und verleiht der Stadt mit seinen bunten Gondeln einen ganz eigenen Charme. Anschliessend Besuch vom Hexenmarkt, einem Umschlagplatz für Kräutermischungen und traditionelle Heilmittel. Wer möchte, kann sich hier von Heilern der Aymara-Kultur die Zukunft voraussagen lassen. Vielleicht ein idealer Abschluss für diese Reise? Übernachtung in La Paz.

Tag 12: Abschied von Bolivien

F / - / -

Heute heisst es Abschied nehmen. Transfer zum Flughafen für die Rück- oder individuelle Weiterreise.

F = Frühstück / **M** = Mittagessen / **A** = Abendessen



Begegnungen am Titicacasee



Isla del Sol, Titicacasee



La Paz

Impressionen Bolivien



Isla del Pescado, Salar de Uyuni



Laguna Verde



Laguna Colorada



Impressionen Bolivien



Siloli-Wüste



Isla del Sol, Titicacasee



La Paz